



Bern, März 2024

Q&A

Auswahlverfahren bei der Übertragung von Aufgaben mit Abgeltung nach Art. 77d KVV

Erhebung von unerwünschten Ereignissen

- 1. Besteht ein Interesse, mittels gesundheitsökonomischer Analyse die ökonomischen Kosten der identifizierten AE zu bestimmen? Einerseits könnte dies die ökonomische Bedeutung der Ereignisse unterstreichen. Andererseits ist ja gerade die Studie von Frau Giese erschienen (<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/38315675/>), die bereits ähnliche Daten berichtet. Zudem ist eine ökonomische Analyse nicht Teil der Ausschreibung und würde natürlich das Budget belasten. Es wäre uns geholfen, wenn wir hierzu eine Empfehlung erhalten würden.**

Prinzipiell wäre die Identifikation der ökonomischen Kosten interessant. Allerdings können bei der Beurteilung der Offerte nur die Aspekte beurteilt werden, die auch im Pflichtenheft abgebildet sind. Zudem wird der Preis mit 20% sehr hoch gewichtet. Somit empfehlen wir Ihnen bei Ihrer Offerte möglichst nah an den Inhalten des Pflichtenhefts zu bleiben und somit auch ein möglichst wirtschaftliches Angebot zu machen.